

Preußisches  
Kammerorchester



Spielzeit 2022 / 2023

**Uckermärkische Kulturagentur**  
gemeinnützige GmbH



Sonnabend  
10. Dezember 2022  
16.00 und 20.00 Uhr  
Sonntag  
11. Dezember 2022  
15.00 Uhr

## Festliche Weihnachtskonzerte

Die Musik zur Weihnacht des Uckermärkischen Konzertchores Prenzlau und des Preußischen Kammerorchesters unter der Leitung von Jürgen Bischof in der Kirche St. Nikolai Prenzlau.

Veranstalter: Uckermärkischer Konzertchor Prenzlau e.V.



Festliche Weihnachtskonzerte .....	2
Grußwort .....	4-5
Das Preußische Kammerorchester .....	6-7
Konzertübersicht	
<i>Eigenproduktionen der Uckermärkischen Kulturagentur</i> .....	8
Konzertreihe <b>Klassik</b> .....	9-13
Konzertreihe <b>Kammermusik</b> · <i>Groschenkonzerte</i> .....	14-15
Konzertreihe <b>Unterhaltung</b> .....	16-17
Konzertreihe <b>DAS ANDERE</b> .....	18
<b>Sonderkonzerte</b> .....	18
Highlights .....	19
Klassik in Dorfkirchen .....	20
Bebersee Festival .....	20
Uckermärkischer Orgelfrühling .....	21
<b>Schulkonzerte</b> .....	22-25
Aktuelle CDs .....	26-27
Sitzplan Kultur- und Plenarsaal .....	27
Anrechtsinformationen · Eintrittspreise .....	28
Kartenservice .....	29
Die Uckermärkische Kulturagentur .....	30
Impressum .....	30
Engagement braucht Partner .....	31



Foto: Mary Beuttenmüller

*Hellmuth Picht*

Sehr geehrte Damen und Herren, liebes Publikum,  
die neue Spielzeit des Preußischen Kammerorchesters steht bevor.  
"Viva la musica" – es lebe die Musik!

Dieses Motto lässt mich ein wenig zurückblicken, dann aber auch den Blick nach vorn wenden. Als "Staatliches Estradenorchester" war der Klangkörper bereits zu Zeiten der DDR ein wichtiger Bestandteil des kulturellen Lebens in unserer Region. Im Filmtheater in der Straße der Republik gab es einen Orchestergraben, der bei Aufführungen genutzt wurde, ebenso wie die Bühne dahinter. Ich selbst habe als kleiner Klavierschüler einmal auf dieser Bühne spielen dürfen und der Blick in den ansteigenden Publikumsbereich war gewaltig.

Ich erinnere mich auch, dass es damals schon, neben den Konzerten, Orchesterbälle gab, zu denen meine Eltern regelmäßig gingen.

Dann kam die politische Wende und plötzlich war die Zukunft von kulturellen Einrichtungen in Frage gestellt. Es gab diverse Modelle, es wurde nach einer zukunftsfähigen Lösung gesucht. Und immer stand da natürlich die Frage der Finanzierung, denn Kultur ist zwar eine tolle Facette im gesellschaftlichen Leben, aber die Beteiligten müssen auch davon leben können. So kam es schließlich zur Gründung des "Preußischen Kammerorchesters" in einem Prozess, der nicht immer schmerzfrei war.

2004 wurde der "Freundeskreis des Preußischen Kammerorchesters" Gesellschafter und rief die Uckermärkische Kulturagentur als Träger ins Leben. So konnte der Fortbestand dieser traditionsreichen Einrichtung gesichert und insbesondere viele Musiker im Orchester gehalten werden. Hier möchte ich den damals und teilweise auch heute noch tätigen Akteuren danken, denen das gelungen ist.

Wir, als Mitglieder des Freundeskreises, würden uns sehr freuen, wenn wir weitere Mitstreiter im Verein begrüßen könnten. Sprechen Sie uns bitte an!

Möge es wieder eine erfolgreiche Spielzeit mit schönen Projekten werden, die den Menschen Freude, Erholung und Besinnung bringen. Die Musik wird immer leben!

*Hellmuth Picht*

*Mitglied im Freundeskreis des Preußischen Kammerorchesters e.V.*

Liebes Publikum, sehr geehrte Damen und Herren,  
Kultur und Musik können und müssen in der aktuellen Zeit viel dafür tun, die Menschen – uns alle – zusammenzuführen und unsere Werte und die Gesellschaft zu stärken.

Messen Sie uns an unseren eigenen Ansprüchen und erwarten Sie von uns, dass wir die Musik zu Ihnen sprechen lassen.

Ich denke, es ist uns wieder gelungen, ein sehr vielfarbiges und vielfältiges Programm für die Spielzeit anzubieten. Die Konzertprogramme werden Sie unterhalten, Ihnen aber auch zu denken geben. Große Werke der Weltliteratur treffen auf Überraschungen.

Wir starten die Saison mit einem Konzert im Brandenburger Landtag, weiter geht es mit „Klassik am Weinberg“ und „Klassik in Dorfkirchen“, unserer so erfolgreichen Konzertreihe.

Dann setzen wir die Saison, wie schon im letzten Jahr versprochen und begonnen, mit spannendem Musiktheater fort. Am letzten Augustwochenende präsentiert teatreBLAU zusammen mit dem PKO Jaques Offenbachs Operette „Ba - Ta - Clan“ im Friedgarten des Dominikanerklosters mit einem internationalen Ensemble. Zusammen mit einem Klangkünstler, einem Perkussionisten und vier Sängern führen wir die exklusiv für uns angefertigte Neufassung der Musik des genialen Klangkomikers und Charakterspötters Offenbach auf. Die Inszenierung Biel Jørdas erzählt in einem digitalen Bühnenbild mit Witz und Tempo von der Suche nach dem Glück und den Irrwegen auf den Wegen dorthin. Ich bin froh, dass wir Ihnen nun auch mittlerweile auf diesem Gebiet ein buntes und abwechslungsreiches Angebot machen können.

Unsere Konzertreihen warten auf Sie ebenso wie das „Come together“, das wir in diesem Jahr nun wirklich wieder aufleben lassen können.

Und - mein direkter persönlicher Wunsch - lassen Sie uns wieder miteinander ins Gespräch kommen, vielleicht bei einem Gläschen Wein?

Ich freue mich auf Sie!

*Ihr*

*Jürgen Bruns*



Foto: Agentur

*Jürgen Bruns*

## ORCHESTER

Die Mitglieder  
des Preußischen  
Kammerorchesters

1. Violine **Aiko Ogata** *Konzertmeisterin*  
**Jakub Rabizo** *2. Konzertmeister*  
**Varvara Ciocea**  
**Astrid Kuthning**
2. Violine **Agnieszka Łukaszkiwicz** *Stimmführerin*  
**Penka Bliznakova-Fischer**  
**Emi Otogao**
- Viola **Anna Szosta**  
**Joanna Maksymowicz-Raczyńska**
- Violoncello **Bálint Gergely**  
**Ángela Zamorano Tardón**
- Kontrabass **Thomas Paffrath**



*1993 wurde das Preußische Kammerorchester (PKO) als junges, innovatives und flexibles Ensemble gegründet. Seine Heimat hat das Ensemble in Prenzlau, im Herzen der Uckermark.*

*So wie sich die Uckermark als Gegenpol zur Metropole Berlin sieht, sieht sich das PKO als agiles und bewegliches Gegenstück zu den großen Klangkörpern der Region.*

*Das Orchester ist Ideengeber und kultureller Ankerpunkt in der Uckermark und im Land Brandenburg.*



Foto: Soany Guigand

# KONZERTÜBERSICHT

Eigenproduktionen  
der Uckermärkischen  
Kulturagentur



Preußisches Kammerorchester

Foto: Soany Guggand

2022

Datum	Uhrzeit	Ort	Konzertreihe
23.09.	19:30	Prenzlau	Konzertreihe <b>Klassik</b> · 1. Konzert
09.10.	15:00	Prenzlau	Come together Part II
14.10.	19:30	Prenzlau	Konzertreihe <b>Unterhaltung</b> · 1. Konzert
30.10.	17:00	Prenzlau	Konzertreihe <b>Kammermusik</b> · 102. Groschenkonzert
18.11.	19:30	Prenzlau	Konzertreihe <b>Unterhaltung</b> · 2. Konzert
11.11.	19:30	Prenzlau	Konzertreihe <b>Klassik</b> · 2. Konzert
06.12.	15:00	Prenzlau	DAS ANDERE · 62. Konzert · Weihnachtskonzert
14.12.	15:00	Prenzlau	DAS ANDERE · 62. Konzert · Weihnachtskonzert
26.12.	11:00	Prenzlau	Konzertreihe <b>Kammermusik</b> · 103. Groschenkonzert
26.12.	15:00	Prenzlau	Konzertreihe <b>Kammermusik</b> · 103. Groschenkonzert
31.12.	16:00	Luckenwalde	<b>Sonderkonzert</b> · Silvesterkonzert

2023

01.01.	16:00	Prenzlau	<b>Sonderkonzert</b> · Neujahrskonzert
06.01	19:00	Angermünde	<b>Sonderkonzert</b> · Neujahrskonzert
07.01.	15:00	Templin	<b>Sonderkonzert</b> · Neujahrskonzert
07.01.	19:30	Templin	<b>Sonderkonzert</b> · Neujahrgala
08.01.	16:00	Pasewalk	<b>Sonderkonzert</b> · Neujahrskonzert
13.01.	19:30	Prenzlau	Konzertreihe <b>Klassik</b> · 3. Konzert
14.02.	15:00	Prenzlau	DAS ANDERE · 63. Konzert zum Valentinstag
14.02.	18:00	Prenzlau	DAS ANDERE · 63. Konzert zum Valentinstag
17.02.	19:30	Prenzlau	Konzertreihe <b>Unterhaltung</b> · 3. Konzert
26.02.	17:00	Prenzlau	Konzertreihe <b>Kammermusik</b> · 104. Groschenkonzert
03.03.	19:30	Prenzlau	Konzertreihe <b>Klassik</b> · 4. Konzert
12.03.	17:00	Prenzlau	Konzertreihe <b>Kammermusik</b> · 105. Groschenkonzert
17.03.	19:30	Prenzlau	Konzertreihe <b>Unterhaltung</b> · 4. Konzert
07.04.	19:00	Prenzlau	Konzertreihe <b>Klassik</b> · 5. Konzert
16.04.	17:00	Prenzlau	Konzertreihe <b>Kammermusik</b> · 106. Groschenkonzert
12.05.	19:30	Prenzlau	Konzertreihe <b>Unterhaltung</b> · 5. Konzert



Foto: Jean Severin

Geraint Phillips

Tatjana Blohme

Konzertreihe  
der Uckermärkischen  
Kulturagentur  
Anrecht · freier Verkauf

## Vorahnungen

**Felix Mendelssohn-Bartholdy**

Sinfonie für Streichorchester Nr. 10 h-Moll MWV N 10

**Wolfgang Amadeus Mozart**

Klavierkonzert d-Moll KV 466

**Antonín Dvořák**

Notturmo H-Dur op. 40

**Wolfgang Amadeus Mozart**

Sinfonie D-Dur KV 504 „Prager Sinfonie“

**Tatjana Blome** *Klavier*

**Preußisches Kammerorchester**

**Dirigent: Jürgen Bruns**

## 1. Konzert

Freitag

23. September 2022

19:30 Uhr

Kultur- und Plenarsaal  
Prenzlau, Grabowstraße

**Dieses Programm ist Mozart gewidmet – vor allem seiner dunkleren, schon die Romantik antizipierenden Seite.**

Die beiden Mozart'schen Werke stehen sich in Tonart und Charakter sehr nah. Für mich sind sie die Höhepunkte seines Schaffens in all ihrer Vielgestaltigkeit, den melancholischen Farben und den heiteren Seiten. Korrespondierend dazu spielen wir Werke aus der Romantik, die eben diesen romantischen Aspekt aufnehmen und fortführen.

Konzertreihe  
der Uckermärkischen  
Kulturagentur  
Anrecht · freier Verkauf



## 2. Konzert

Freitag  
11. November 2022  
19:30 Uhr

Kultur- und Plenarsaal  
Prenzlau, Grabowstraße

## Im Feuerrausch der Klassik

**Josef Haydn/Ignaz Pleyl**

Ouvertüre zur Feuersbrunst Hob. XXIXb: A

**Josef Haydn**

Konzert für Violoncello und Orchester Nr. 1 C-Dur Hob. VIIIb:1

**Karl Weigl**

Sommerabend

**Wolfgang Amadeus Mozart**

Sinfonie A- Dur KV 201

**Peter Bruns** *Violoncello*

**Preußisches Kammerorchester**

**Dirigent: Jürgen Bruns**

### Die wilden Klassiker - jugendliches Feuer, lieblich, stürmisch und virtuos.

Stilistisch zwischen „Sturm und Drang“ und „Empfindsamkeit“ angesiedelt, erleben wir aufregende Musik und eine geradezu kriminalistische Geschichte...

Vom jüngsten Komponisten des Abends, dem 1949 verstorbenen und in der Tradition Gustav Mahlers stehenden Karl Weigl hören wir eine stimmungsvolle Reminiszenz an den Sommer.



## KLASSIK

Konzertreihe  
der Uckermärkischen  
Kulturagentur

Anrecht · freier Verkauf

### Lieben Sie Brahms?

**Johannes Brahms**

Fünf Choralvorspiele op. 122 in der Einrichtung von Paul Angerer

**Johann Strauß**

Schatzwalzer op. 418

**Hans Gal**

Serenade op. 46

**Johannes Brahms**

Konzert für vierhändiges Klavier und Streicher nach dem  
Klavierquartett op. 25 in der Einrichtung von Richard Dünser

**Silver-Garburg-Klavier-Duo**

**Sivan Silber** *Klavier*

**Gil Garburg** *Klavier*

**Preußisches Kammerorchester**

**Dirigent: Jürgen Bruns**

### 3. Konzert

Freitag

13. Januar 2023

19:30 Uhr

Kultur- und Plenarsaal  
Prenzlau, Grabowstraße

**Dieses Konzert ist Brahms gewidmet - seiner Musik, seinen Vorlieben und seiner besonderen Ausstrahlung.**

Das Klavierquartett von Brahms hat schon mehrere Komponisten fasziniert und zu Umarbeitungen angeregt. Eines der herausragendsten Beispiele ist die heute zu hörende entstandene Version, die seit der Entstehung vor drei Jahren weltweit gespielt wird. Die beiden israelischen Pianist\*Innen Sivan Silber und Gil Garburg haben das Werk in Auftrag gegeben und reisen damit um die Welt. So ist es uns eine besondere Freude, sie auch in Prenzlau begrüßen zu können.

Konzertreihe  
der Uckermärkischen  
Kulturagentur  
Anrecht · freier Verkauf



## 4. Konzert

Freitag  
03. März 2023  
19:30 Uhr

Kultur- und Plenarsaal  
Prenzlau, Grabowstraße

## Dionysos und Apollo

**Karl Weigl**

Drei Intermezzi

**Karl Jenkins**

„Palladio“, Concerto grosso für Streichorchester

**Claude Debussy**

Zwei Tänze für Harfe und Streicher

**Gustav Mahler**

Adagietto aus der 5. Sinfonie

**Ottorino Respighi**

Antiche Danze ed Arie, 3. Suite (1932)

**Enrico Bossi**

Intermezzi Goldoniani op. 127

**Maud Edenwald** *Harfe*

**Preußisches Kammerorchester**

**Dirigent: Jürgen Bruns**

### Romantische Gegensätze - elegisch und träumend; frech und lebenslustig

Dieses Programm versetzt uns in eine Achterbahn der Gefühle und Stimmungen.

Musik, die durch Film und Fernsehen berühmt geworden ist, wie das Palladio von Jenkins, (benutzt als Werbung für Diamanten) oder das Adagietto aus Gustav Mahlers 5. Sinfonie (Leitmotiv in „Tod in Venedig“), wechselt sich ab mit der delikaten Musiksprache Debussys und der eher handfesten Musik eines Enrico Bossis.



## KLASSIK

Konzertreihe  
der Uckermärkischen  
Kulturagentur  
Anrecht · freier Verkauf

### Worte, die die Welt bewegen

**César Franck**

Die Sieben Worte Jesu am Kreuz  
Oratorium (Excerpts)

**Karl Jenkins**

Stabat Mater  
Oratorium

**Uckermärkischer Konzertchor Prenzlau**  
**Chor der Technischen Universität Szczecin**  
**Preußisches Kammerorchester**  
*in sinfonischer Besetzung*  
**Dirigent: Jürgen Bischof**

### 5. Konzert

Freitag  
07. April 2023  
19:00 Uhr  
St. Nikolai  
Prenzlau

Zwei ganz große Werke der Passionsmusik stehen auf dem Programm des traditionellen Konzerts am Karfreitag. Es ist wieder ein Deutsch-Polnisches Gemeinschaftsprojekt.

„Es ist vollbracht!“ oder „Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?“ Diese von den Evangelisten im Neuen Testament überlieferten Sätze sind Worte, die fast jeder Mensch schon gehört hat. C. Franck gibt ihnen und den anderen Worten in seinem Oratorium „Die Sieben Worte Jesu am Kreuz“ eine Tiefe und emotionale Kraft, wie selten zuvor und danach so in Musik gefasst.

Das „Stabat Mater“ folgt einem lateinischen Text aus dem 13. Jahrhundert und ist bekannt in der ganzen christlichen Welt. Diesen Text ergänzt K. Jenkins durch Texte in mehreren Sprachen. Die traditionelle Musiksprache wird durch ethnische Einflüsse, z. B. aus dem Nahen Osten, universell bereichert.

Konzertreihe  
der Uckermärkischen  
Kulturagentur  
Anrecht · freier Verkauf



Mitte:  
Varvara Ciocea,  
Aiko Ogata,  
Anna Szosta,  
Bálint Gergely

Rechts:  
Aiko Ogata,  
Agnieszka  
Łukasziewicz,  
Emi Otogao

Fotos (3): Agentur

## 102. Groschenkonzert

Sonntag  
30. Oktober 2022  
17:00 Uhr  
Refektorium im  
Dominikanerkloster  
Prenzlau

### Dumka

Werke von  
Dmitri Schostakowitsch und Antonín Dvořák

**Klavier-Quintett**  
Tatjana Blome *Klavier*  
Aiko Ogata *Violine*  
Varvara Ciocea *Violine*  
Anna Szosta *Viola*  
Bálint Gergely *Violoncello*

## 103. Groschenkonzert

Sonntag  
26. Dezember 2022  
11:00 und 15:00 Uhr  
Refektorium im  
Dominikanerkloster  
Prenzlau

### Weihnachtsmatinée

Kleine Werke großer Meister zum Ausklang des Festes

**Preußisches Kammerorchester**  
Leitung: Aiko Ogata *Violine*

## 104. Groschenkonzert

Sonntag  
26. Februar 2023  
17:00 Uhr  
Refektorium im  
Dominikanerkloster  
Prenzlau

### 1-2-3-Konzert

Werke von  
Grażyna Bacewicz, Béla Bartók, Jean-Marie Leclair,  
Friedrich Hermann und Walter Gieseking

Aiko Ogata *Violine*  
Agnieszka Łukasziewicz *Violine*  
Emi Otogao *Violine*



Jakub Rabizo

A. Łukaszkiwicz, J. Maksymowicz-Raczyńska, K. Figiel

## KAMMERMUSIK

Konzertreihe  
der Uckermärkischen  
Kulturagentur

Anrecht - freier Verkauf

### Best of Violin Solo

Werke von

**Niccolo Paganini, Heinrich Ignaz Franz von Biber,  
Johann Sebastian Bach, Sergej Prokofjew, Fritz Kreisler**

Best of Violin Solo - eine außergewöhnliche Auslese der schönsten Werke, die Komponisten vom Barock bis zur Gegenwart komponiert haben. Die Virtuosität gemischt mit klangvollen Kantilenen wird alle Zuhörer verführen. Eine Violinen-Musiklandschaft pur, ohne Begleitung von anderen Instrumenten, klangvoll serviert von Jakub Rabizo

**Jakub Rabizo** *Violine*

### 105. Groschenkonzert

Sonntag  
12. März 2023  
17:00 Uhr

Refektorium im  
Dominikanerkloster  
Prenzlau

### Trio-Recital

**Johannes Brahms**

Trio Es-dur op. 40

**Bohuslav Martinů**

Drei Madrigals für Geige und Bratsche H.313

**Johan Halvorsen**

Passacaglia für Violine und Bratsche frei nach Händel

**Agnieszka Łukaszkiwicz** *Violine*

**Joanna Maksymowicz-Raczyńska** *Viola*

**Krzysztof Figiel** *Klavier*

### 106. Groschenkonzert

Sonntag  
16. April 2023  
17:00 Uhr

Refektorium im  
Dominikanerkloster  
Prenzlau

Konzertreihe  
der Uckermärkischen  
Kulturagentur  
Anrecht · freier Verkauf



Jakub Rabizo



J. Maksymowicz-Raczynska



Jürgen Bruns



Adriane Queiroz

Fotos: Agentur

## 1. Konzert

Freitag  
14. Oktober 2022  
19:30 Uhr

Kultur- und Plenarsaal  
Prenzlau, Grabowstraße

## Schmuckstücke

Das Konzert mit Solisten aus den eigenen Reihen!

Mit Werken von **Strauß, Wieniawski, Lehár** u.a.

**Jakub Rabizo** *Violine*

**Joanna Maksymowicz-Raczynska** *Gesang*

**Preußisches Kammerorchester**

**Dirigent: Jürgen Bruns**

## 2. Konzert

Freitag  
18. November 2022  
19:30 Uhr

Kultur- und Plenarsaal  
Prenzlau, Grabowstraße

## Spanische Nacht

Wir nehmen Sie mit auf eine unterhaltsame musikalische  
Reise durch Spanien!

**Adriane Queiroz** *Sopran*

**Preußisches Kammerorchester**

**Dirigent: Mariano Domingo**

## 3. Konzert

Freitag  
17. Februar 2023  
19:30 Uhr

Kultur- und Plenarsaal  
Prenzlau, Grabowstraße

## Sehnsucht nach der Ferne

Romanzen, anatolische Traditionals, wilde Tänze  
- eine exotische Reise an das Mittelmeer!

**Erdal Akkaya** *Baglama/Gesang*

**Preußisches Kammerorchester**

**Dirigent: Jürgen Bruns**



## UNTERHALTUNG

Konzertreihe  
der Uckermärkischen  
Kulturagentur  
Anrecht · freier Verkauf

### Mizzi Meier

Lust- und Schmerzvolles aus dem tragischen Leben einer Lustspielsoubrette, präsentiert von Stefanie Dietrich, Sopran, passend umrahmt vom Preußischen „Lustspiel“-Kammerorchester unter der musikalischen Leitung von Insa Bernds am Klavier!

**Stefanie Dietrich** *Sopran*  
**Preußisches Kammerorchester**  
Leitung: **Insa Bernds** *Klavier*

### Es weht ein zarter Duft ...

Musik kann duften und blühen  
- eine musikalische Verführung, die den Kontrast nicht scheut!

Mit Werken von **Strauß, Elgar, Lincke** u.a.

**Solisten** der Gesangsabteilung der  
Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ Berlin  
**Preußisches Kammerorchester**  
Dirigent: **Jürgen Bruns**

*In Zusammenarbeit  
mit dem Studiengang Gesang  
der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ Berlin.*

### 4. Konzert

Freitag  
17. März 2023  
19:30 Uhr

Kultur- und Plenarsaal  
Prenzlau, Grabowstraße

### 5. Konzert

Freitag  
12. Mai 2023  
19:30 Uhr

Kultur- und Plenarsaal  
Prenzlau, Grabowstraße



HOCHSCHULE  
FÜR MUSIK  
**HANNS EISLER**  
BERLIN

## DAS ANDERE

Konzertreihe  
der Uckermärkischen  
Kulturagentur  
Anrecht · freier Verkauf



Alenka Genzel & Frank Matthias

### 62. Konzert

Dienstag  
06. Dezember 2022  
15:00 Uhr

Jugend- und Gästehaus  
UcKerWelle, Prenzlau

### Schneeflöckchen, Weißröckchen, wann kommst du geschneit?

Heitere und besinnliche Einstimmung in die Weihnachtszeit

**Preußisches Kammerorchester**

**Leitung: Aiko Ogata** *Violine*

### 62. Konzert

Mittwoch  
14. Dezember 2022  
15:00 Uhr

Jugend- und Gästehaus  
UcKerWelle, Prenzlau

### Schneeflöckchen, Weißröckchen, wann kommst du geschneit?

Heitere und besinnliche Einstimmung in die Weihnachtszeit

**Preußisches Kammerorchester**

**Leitung: Aiko Ogata** *Violine*

### 63. Konzert

Dienstag  
14. Februar 2023  
15:00 Uhr und  
18:00 Uhr (optional)

Jugend- und Gästehaus  
UcKerWelle, Prenzlau

### Romanze zu zweit am Valentinstag

**Alenka Genzel** *Sopran*

**Frank Matthias** *Bariton und Moderation*

**Ronald Herold** *Klavier*

## SONDERKONZERTE

Tag der Deutschen Einheit  
Advent und Weihnachten  
Konzert am Karfreitag  
Muttertag

Auch in dieser Spielzeit gestaltet das Preußische Kammerorchester zu besonderen Anlässen seine traditionellen Sonderkonzerte.



## Come together Part II

Werke und Evergreens von **Schumann, Schubert, Grieg, Strauß** u.a.

**Preußisches Kammerorchester**

**Dirigent: Jürgen Bruns**

Nach dem Erfolg im Jahr 2020 – nun wieder unser  
Zusammenkommen mit Amateurmusikern aus der Region.

Sonntag, 09.10.2022  
15:00 Uhr  
Kultur- und Plenarsaal,  
Prenzlau, Grabowstraße

## Silvester- und Neujahrskonzerte „Sanssouci“

Legen wir für einige Stunden unsere Sorgen ab und feiern  
Tag und Nacht das neue Jahr mit Musik und Hits von  
**Strauß, Dvořák, Lehár** u.a.

**Stephanie Louise Edwards** *Sopran*

**Hyunjung Kim** *Tenor*

**Preußisches Kammerorchester**

**Dirigent: Jürgen Bruns**

Sonntag, 31.12.2022  
16:00 Uhr  
Luckenwalde

Sonntag, 01.01.2023  
16:00 Uhr  
Prenzlau

Freitag, 06.01.2023  
19:00 Uhr  
Angermünde

Sonntag, 07.01.2023  
15:00 Uhr & 19:00 Uhr  
Templin

Sonntag, 08.01.2023  
16:00 Uhr  
Pasewalk

## Orchesterball

## Poetry Slam - Musik trifft Poesie

## Talentpodium

## Mobile Oper „Ba - Ta - Clan“

von **Jaques Offenbach**

Zu diesen Highlights  
bitte die aktuellen  
Informationen  
beachten.



Klassik in Dorfkirchen

## Klassik in Dorfkirchen



Veranstalter & Management:

**Uckermärkische Kulturagentur**  
gemeinnützige GmbH

Aufgrund der Verbundenheit mit der Region fühlt sich die Uckermärkische Kulturagentur dafür verantwortlich, das kulturelle Leben in der Uckermark durch außergewöhnliche Veranstaltungen zu bereichern. „Klassik in Dorfkirchen“ hat nun bereits Tradition und unsere Besucher freuen sich jedes Mal aufs Neue, wenn die Konzerte dieser Reihe stattfinden. So wird den Dorfkirchen der Uckermark von A wie Annenwalde bis Z wie Ziemkendorf neues Leben außerhalb der Gottesdienste eingehaucht. Das für diese Reihe in jedem Jahr neu zusammengestellte Programm konnten wir bereits in zahlreichen verschiedenen Kirchen aufführen. Oftmals nutzen die gastgebenden Gemeinden diesen kulturellen Höhepunkt in Verbindung mit einem Dorf- oder Gemeindefest, veranstalten Kaffeetafeln oder Basare. Alle Konzerte dieser Reihe sind Benefizkonzerte, das heißt, der Eintritt ist frei. Es werden Spenden gesammelt, die dann zu einer Hälfte an die gastgebende Gemeinde und zur anderen an die Projekte der Kinder- und Jugendarbeit der Uckermärkischen Kulturagentur gehen.

## Bebersee Festival



Veranstalter & Management:

**Uckermärkische Kulturagentur**  
gemeinnützige GmbH

An einem der außergewöhnlichsten Konzertorte Deutschlands, in einem Hangar auf dem ehemaligen Militärflughafen Groß Dölln, hat sich das **Bebersee-Festival** seit vielen Jahren etabliert. Seit 2012 von der Uckermärkischen Kulturagentur veranstaltet, bietet das Festival im Sommer sieben erstklassige Kammermusikkonzerte in zehn Tagen. Die künstlerische Leitung, Professor Markus Groh und Franziska Hölscher, laden Jahr für Jahr renommierte Musiker in die Idylle der Schorfheide, um in ungewöhnlicher Kulisse und atemberaubender Natur Kammermusik auf Weltklasseniveau zu bieten.

Leider konnte das Festival im Sommer 2020 aufgrund der Corona-Pandemie nicht stattfinden. Beim Bebersee-Festival 2021 konnte das Publikum bedeutende Werke der Kammermusik erleben. Jedes einzelne Konzert bot mitreißende Interpretationen von Stars der Klassikszene wie auch von jungen Nachwuchskünstlern. Zu den Künstlern des Bebersee-Festivals 2021 zählten unter anderem der Festival-Gründer Markus Groh, der Pianist Michail Lifits, die Violinistin Franziska Hölscher, die beiden Violinisten Augustin Hadelich und Ilya Gringolts, Andreas Brantelid mit dem Violoncello, der Oboist Ramón Ortega Queround sowie Gregor Sigl mit der Viola.

Anlässlich des 20-jährigen Bestehens des Bebersee-Festivals erschien das **Mediabook mit CD zur Konzertreihe**. Es kann bei der Uckermärkischen Kulturagentur erworben werden.



Der **Uckermärkische Orgelfrühling** begeistert seit über 10 Jahren ein breites Publikum. Zahlreiche Gäste nutzen die Gelegenheit und besuchen im Frühling die an drei Wochenenden angebotenen Veranstaltungen rund um die Königin der Instrumente.

Bei seiner 11. Auflage im Jahr 2022 boten Konzerte, Orgelführungen für Kinder und zahlreiche Veranstaltungen in der Uckermark und auch in Polen die Möglichkeit, das breite Spektrum der Orgel kennenzulernen. Die gute Resonanz bestätigt das Konzept. Trotz der Corona-Pause in den Jahren 2020 und 2021 machen die Stiftung Uckermärkische Orgellandschaft und die Uckermärkische Kulturagentur weiter und lassen auch 2023 wieder in den vielen kleinen Dorfkirchen die breite Vielfalt der uckermärkischen Orgeln erklingen.

Um die Orgeln der Uckermark in ihrer ganzen Pracht zu erhalten, zu pflegen und zu rekonstruieren, haben die Sparkasse Uckermark und Klemens Schmitz im Jahre 2007 die **Stiftung Uckermärkische Orgellandschaft** gegründet. Hier liegt die einmalige Chance, die wunderschöne Orgellandschaft der Uckermark zu erhalten und weitere Orgeln aus dem „Dornröschenschlaf“ zu wecken, damit sie in ihrer Vielfältigkeit für das Publikum erklingen. Aus diesem Grunde ist der Eintritt bei allen Konzerten des Orgelfrühlings frei. Es werden Spenden erbeten, die zwischen der jeweiligen Kirchengemeinde und der Stiftung Uckermärkische Orgellandschaft geteilt werden. So fließen die Gelder dann wieder in die Förderprojekte der Stiftung.

Der Uckermärkische Orgelfrühling wurde 2019 erneut mit dem **Innovationspreis des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes** ausgezeichnet.

## Uckermärkischer Orgelfrühling



Veranstalter:



Management:

**Uckermärkische Kulturagentur**  
gemeinnützige GmbH



*Nach der Auszeichnung mit dem DAVID 2019 Sparkassen-Vorstand Wolfgang Janitschke, Landrätin Karina Dörk und der Geschäftsführende Direktor Jürgen Bischof (v.l.n.r.)*



Gewinner  
**DAVID 2011**  
Sonderpreis  
**DAVID 2019**

der Uckermärkischen  
Kulturagentur



Schulkonzert mit Aaron Dan

### Von Noten und Zahlen – Musik und Mathematik

Für alle Klassen der  
Grundschulen und auch  
der Oberschulen

Dauer:  
45 Minuten

Joachim Schäfer gilt als herausragender Musiker der neuen Trompeter-Generation. Mit seinem mühelosen, stilsicheren und dynamisch sensiblen Spiel setzt er in seinem Fach bemerkenswert hohe Maßstäbe. In seinem Programm „Von Noten und Zahlen“ vermittelt der Trompeter kindgerecht, wie er seinem Instrument die unterschiedlichen Töne entlockt und welchen Stellenwert das Gehör für unsere Entwicklung hat. Darüber hinaus zeigt er anschaulich, welche Rolle die Mathematik in der Musik spielt und warum die Griechen bereits in der Antike wussten, dass sich in unserem Leben irgendwie alles um die Harmonie dreht.

### 1. Pan und Apollo

Für alle Klassen  
der Grundschulen

Dauer:  
ca 60 Minuten

Dieses Programm hat bereits viele Schüler begeistert. In einer frischen, vollständig erneuerten Fassung wird eine mythologische Geschichte aus dem Olymp nacherzählt: Der Hirtengott Pan entdeckt den Klang der Flöten und erfindet allerlei kuriose Blasinstrumente. Siegesgewiss fordert er daraufhin seinen Bruder Apollo, den Gott der Künste und der Saiteninstrumente, zu einem musikalischen Duell heraus. Der Wettkampf ist nicht nur eine lebhaftige Gegenüberstellung von Streicher- und Bläsermusik, er beleuchtet auch das Wesen der Ernten (apollinischen) und der Unterhaltungsmusik (die Dionysos bzw. Pan zugeschrieben wird). Während sie in ihrem eifrigen Wettkampf immer schneller und virtuoser werden, vergessen sie fast das Wichtigste: Musizieren macht nur miteinander Sinn! Ein Programm mit Aaron Dan (Konzeption, Moderation und Flöten) und dem Preußischen Kammerorchester.

### 2. Pan in der Unterwelt

Für alle Klassen  
der Grundschulen

Dauer:  
ca 60 Minuten

Nachdem sich der Hirtengott Pan mit Apollo versöhnt hat, geht er einem großen Rätsel nach: Warum klingen manche Instrumente lauter als andere? In der Unterwelt, wo er Antwort auf seine Frage erhofft, begegnet er allerlei Zwergen, Elfen und Gnomen. Diese verstehen jedoch seine Worte nicht; um mit ihnen zu sprechen, muss er erst ihre Sprache lernen. So baut er aus dem, was er vorfindet, diverse Flöten, musiziert mit ihnen und diese weisen ihm den Weg zum Kern der Unterwelt. Hier trifft er auf Hades, dem Gott der Unterwelt, der Pan das Geheimnis der Resonanz verrät. Doch plötzlich steht Pan in der Klemme: Wie soll er es schaffen, die Unterwelt zu verlassen, wo noch nie ein Wesen, tot oder lebendig, jemals aus der Unterwelt heraustraten konnte? Diese spannende halb szenische Theatershow mit Aaron Dan (Konzeption, Schauspiel, Perkussion und Flöten) und dem Preußischen Kammerorchester bietet einen Einblick in die Welt der Perkussionsinstrumente und des Flötenbaus.

der Uckermärkischen  
Kulturagentur



Im dritten Teil der Pan-Trilogie besucht Pan die Erde. Hier trifft er im Sonnentempel auf den König Tamino, dem es besonders übel ergangen ist: Die Königin der Nacht will mächtiger werden als die Sonne und hat sieben Zauberer geschickt, um die Menschen zu benebeln und ihre Lieder zu stehlen. Sie schicken Streit, Gier und Selbstsucht in die Welt. Tamino bittet Pan um Hilfe, um das Rätsel der Musik zu lösen und das Singen wieder in die Welt zu bringen. Daraufhin bereist Pan alle Kontinente der Erde und erfährt von seinen Bewohnern, was das Wesen der Musik ausmacht. Zusammen mit seinen neuen Freunden bringt er diese neu erfundene Musik als Geschenk in den Sonnentempel. Ob Tamino damit die Königin der Nacht besiegen kann? Dieses Programm mit Aaron Dan (Konzeption, Moderation und Flöten) und dem Preußischen Kammerorchester enthält Elemente der Pop-, der Rock- und der Weltmusik und lädt die Schüler zum Mitsingen ein.

Als die „Königin der Instrumente“ wird die **Orgel** oft bezeichnet. Ihr eindrucksvoller, große Kathedralen füllender Klang und ihr meist majestätisches Aussehen rechtfertigen diese Bezeichnung. Aber wer hat denn eigentlich schon einmal in das reiche Innenleben dieses Instrumentes geschaut? Hunderte von Pfeifen und eine komplizierte Mechanik wirken zusammen und ein einziger Spieler, der Organist, zaubert Musik heraus. Jürgen Bischof, selbst Chorleiter und Organist, führt die Schüler in der katholischen Kirche „Maria Magdalena“ in Prenzlau in das Reich der Orgel ein.

*Die Veranstaltung ist für alle Altersgruppen geeignet, sollte aber nur klassenweise besucht werden, da der Platz auf der Orgelempore begrenzt ist.*

Antonio Vivaldis unsterbliches Werk für Violine und Streichorchester in einem szenischen und unterhaltsamen Gesprächskonzert! Zusammen mit dem Preußischen Kammerorchester machen wir eine Zeit- und Raumreise nach Venedig um 1720, wo uns Antonio Vivaldi (Andreas Peer Kähler) höchstpersönlich empfängt und uns charmant und humorvoll in die Geheimnisse seiner Musik einweicht. Viele kleine Mitmachaktionen erleichtern den Schülern und Schülerinnen den Zugang zur Musik und für ältere Kinder gibt es auch Antworten auf die Fragen, wie Vivaldi es rein technisch schafft, Bilder von Landschaften, Stimmungen, Tieren und Ereignissen in uns zu erzeugen.

### 3. Pan und die Königin der Nacht

Für alle Klassen der Grundschulen

Dauer:  
ca 60 Minuten

### Die Königin der Instrumente

Für Kindergärten, Grundschulen und weiterführende Schulen

Dauer:  
bis 45 Minuten

### Die vier Jahreszeiten

Für alle Klassen der Grundschulen und auch der Oberschulen

Dauer:  
60 Minuten



### Barock vs. Moderne

für Schüler der  
Klassen 5 bis 10

Dauer:  
60 Minuten

„Barock versus Moderne“ ist ein Schulkonzert, in welchem die Musik des Barock, also die Musik von vor 300 Jahren und die Musik der Moderne, also der Gegenwart, in einen Wettkampf treten. In drei Runden erklingen jeweils die Musikwerke der jeweiligen Epoche direkt nacheinander. Nach jeder Runde entscheidet eine Jury, welche Epoche gewonnen hat. Die Jury besteht aus den Schüler/-innen, die das Konzert besuchen. Ihr unmittelbarer Eindruck und das direkte Hörerlebnis entscheiden über Sieg und Fall der Musik. Nicht nur der Wettkampf, sondern auch die Musikwerke sorgen für Spannung, Überraschung und Erkenntnis. So erfahren die Schüler/-innen bei der Einführung der Musikwerke, warum sie komponiert wurden und wer sie komponiert hat oder wie sie gespielt werden sollen. Spielanweisungen wie *col egno*, *arco*, *ponticello* und *pizzicato* werden gezeigt und erklärt. Auch lernen die Schüler, dass ein Musikwerk nur 45 Sekunden dauern kann oder die Musik von Stille geprägt wird. Am Ende des Konzertes gibt es immer ein klares und faires Ergebnis. Dank der Schüler/-innen!

### Im Rhythmus der Schlagwerke

Konzert und Workshop  
für Schüler der  
Klassen 5 bis 7

Der Schlagzeuger Volker Mauruschat führt einen interessanten Workshop für einzelne Schulklassen durch, welcher die Schüler in die vielfältige Welt des Schlagwerks einführt. Dabei erhält jeder Schüler die Möglichkeit, alle Instrumente alleine und gemeinsam mit anderen auszuprobieren - von der Triangel und kleinen Trommel, über die Pauke und die eindrucksvolle große Trommel bis zu Xylophon und Marimba. Im anschließenden Konzert mit dem Preußischen Kammerorchester stellt Volker Mauruschat dann nicht nur die Marimba in dem berühmten Konzert von Neil Rosauro virtuos vor, sondern lässt die Schüler bei einigen Stücken an Pauken, Trommeln und sogar am Amboss mitwirken.

### Musik im Wandel der Zeiten

Ein Programm für  
Schüler ab der 7. Klasse

Dauer:  
45 Minuten

Unter der Leitung der Konzertmeisterin unternimmt das Preußische Kammerorchester bei diesem Programm eine Reise durch die Epochen der Musikgeschichte. Was macht ein Concerto grosso aus? Was sind kennzeichnende Merkmale der Klassik und wie kann man sie beim Hören einer Komposition entdecken? Warum kann auch Musik, die man erst einmal nicht als schön empfindet, interessant sein? Warum ändern sich Kompositionstechniken in den Jahrhunderten und wie spiegeln sie ihre Zeit wider? Mit viel Spaß und anschaulichen Beispielen von Händel über Rossini bis zu Webern können die Schüler hier einen direkten Zugang zu den Musikstilen der Epochen finden.

der Uckermärkischen  
Kulturagentur



Mozart und die magische Perücke

In diesem wunderbaren, kindgerechten Konzert feiern nicht nur Camille Saint-Saëns Tiere den berühmten Karneval, es gesellen sich noch viele andere Tiere verschiedenster Komponisten und Epochen hinzu. Der Kontrabassist Thomas Paffrath moderiert das Programm und führt die kleinen und auch größeren Zuschauer mit Einfühlungsvermögen und Spannung durch die Geschichte. Während dieser erfährt das Publikum, wie unterschiedlich die Komponisten mit Musik und den einzelnen Instrumenten verschiedenste Tiere und tierische Situationen dargestellt haben, vom imposanten Löwen, über den schwerfälligen Ochsenkarren oder dem lahmen Schildkröten-Cancan bis hin zum Tanz der Küklein oder flatternden Insekten und Fledermäusen. Bei diesem Konzerterlebnis steht die Freude an der Musik und der kurzweilige Karneval im Mittelpunkt. Das Preußische Kammerorchester vermittelt den Kindern, welche Ausdrucksmöglichkeiten Musik haben kann. Das Programm kann für alle Klassenstufen mit verschiedenen Schwerpunkten vorbereitet werden.

Dmitri Schostakowitsch (1906–1975) schrieb 1960 im vom Krieg stark zerstörten Dresden das „Streichquartett Nr. 8“ und versah es mit der Widmung „Dem Gedächtnis der Opfer von Faschismus und Krieg“. Die „Kammersinfonie op. 110a“ ist die Bearbeitung von Rudolf Barschei für Streichorchester, die von Schostakowitsch „autorisiert“ und in sein eigenes Werkverzeichnis aufgenommen wurde. Thomas Paffrath, Kontrabassist des Preußischen Kammerorchesters, erläutert die einzelnen Teile des ca. zwanzigminütigen Werks musikalisch im historischen Kontext und vor dem persönlichen Hintergrund des Komponisten. Am Ende wird das Stück gespielt.

In einem halb szenischen, halb konzertanten, sehr interaktiven und lustigen Programm führen Andreas Peer Kähler und das Preußische Kammerorchester mit Hilfe der magischen Perücke - deren Geheimnis an dieser Stelle natürlich noch nicht gelüftet werden darf- und unter tatkräftiger Beteiligung des Publikums durch das ungewöhnliche Leben von Wolfgang Amadeus Mozart. Wir fragen uns beispielsweise, wie es sich wohl angefühlt hat, als Wunderkind aufzuwachsen und mit Papa, Mama und Schwester „Nannerl“ jahrelang mit einer Kutse durch Europa zu reisen, statt wie normale Kinder in die Schule zu gehen. Musikalisches Zentrum dieses ebenso unterhaltsamen wie lehrreichen Schülerkonzerts ist Mozarts bezauberndes Divertimento in D-Dur KV 136, das er mit gerade einmal 16 Jahren komponierte.

## Karneval der Tiere

Für alle Klassen der Grund- und Oberschulen

Dauer:  
45 oder 60 Minuten

## Schostakowitsch

Für Schüler der Sekundarstufe II

Dauer:  
45 Minuten

## Mozart und die magische Perücke

Für alle Klassen der Grundschulen und auch der Oberschulen

Dauer:  
60 Minuten



## Weihnachtsmusik aus St. Marien Prenzlau Vol. 2 (2021)

Festliche Klänge mit Pauken und Trompeten

Nach dem großen Erfolg der ersten Weihnachts-CD aus der Prenzlauer Marienkirche präsentiert das Preußische Kammerorchester nun die zweite Auflage weihnachtlicher Musik. Erleben Sie hochkarätige Solisten, wie den Dresdener Trompeter Joachim K. Schäfer, die Sopranistin Marzena Michałowska sowie den Bassbariton Haakon Schaub. Nicht zuletzt die verwendete barocke Orgel des Orgelbaumeisters Röder aus dem Jahre

1742, gespielt von Kreiskantor Hannes Ludwig, lässt die Hörer stimmungsvoll in die Weihnachtszeit eintauchen. Das Dirigat übernahm Jürgen Bischof.



## Karneval der Tiere (2022)

Das Hörbuch für die ganze Familie

Der „Karneval der Tiere“ besteht aus 16 kleinen Musikstücken, die speziell für Streichorchester arrangiert wurden. Dabei wird der Bogen vom Barock bis zur Moderne gespannt und die Tiere unserer Welt stehen im Vordergrund.

Viele Komponisten erwecken die Tiere in ihren Kompositionen zum Leben. Im „Frühling“ von Antonio Vivaldi erklingen Vögel und Modest Mussorgsky lässt Ochsen einen schweren Karren ziehen. Bei Camille Saint-Saëns haben Löwe, Schildkröten, Elefant und Schwan ihren Auftritt und Paul Hindemith charakterisiert lustige Mistfinken.

All diese Miniaturen haben Thomas Paffrath (Kontrabassist des PKO) dazu inspiriert, eine Geschichte zu erfinden und zu erzählen, welche diese Musikstücke auf humoristische Weise kommentiert und verbindet.



## Revolutionen in der Vokalmusik (2022)

„Diese Musik kenn‘ ich doch“: „Adiemus“, die Titelmusik zum Vokalzyklus Songs of Sanctuary, komponierte der Waliser Karl Jenkins für einen bekannten TV-Werbespot von Delta Air Lines, die ein weltumspannendes Gefühl vermitteln sollte. Der Zyklus verbindet Anklänge europäischer Edelklassik mit ethnischen Einflüssen zu einem eindringlichen und einmaligen Sound - eine Revolution in der Vokalmusik. Im Gegensatz dazu stehen Vokalwerke des 16. Jahrhunderts, die in der damaligen Zeit auch für ganz neue Musiksprache standen - ebenfalls eine Revolution in der Vokalmusik.

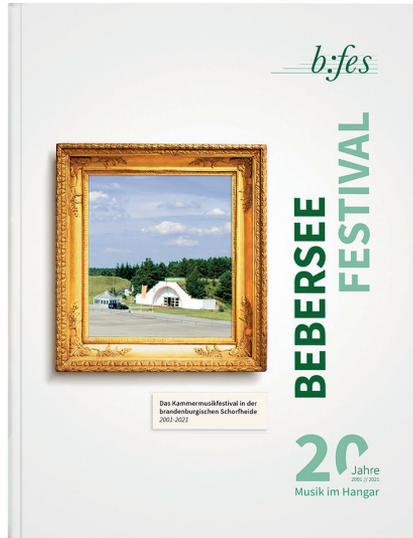
Der Kammerchor Prenzlau hat sich über ein Jahr auf dieses Konzert im Rahmen der Uckermärkischen Musikwochen und der Konzertreihe der Kantorei Templin vorbereitet. Auch die instrumentale Besetzung des Konzerts ist außergewöhnlich: Sieben Schlagzeuger musizieren mit einem kammermusikalisch besetzten Streichorchester. Das fulminante Klangerlebnis unter der Leitung von Jürgen Bischof jetzt auf CD.

NEU!

## Mediabook 20 Jahre Bebersee Festival

Erleben Sie Werke von Clara Schumann, Johannes Brahms, Antonín Dvořák, Franz Schubert sowie Felix Mendelssohn Bartholdy, eingespielt von hochkarätigen Künstler\*innen.

Anlässlich des 20-jährigen Bestehens des Bebersee-Festivals produzierte die Uckermärkische Kulturagentur das Mediabook (mit CD) über das beliebte Kammermusik-Festival im Land Brandenburg. Festivalgründer Prof. Markus Groh lädt ein zu einer ganz persönlichen Spurensuche.



## SITZPLAN

### Bühne

1	2	3	4	5	6
1	2	3	4	5	6
1	2	3	4	5	6
1	2	3	4	5	6
1	2	3	4	5	6
1	2	3	4	5	6
1	2	3	4	5	6
1	2	3	4	5	6
1	2	3	4	5	6

Reihe 1  
Reihe 2  
Reihe 3  
Reihe 4  
Reihe 5  
Reihe 6  
Reihe 7  
Reihe 8  
Reihe 9

7	8	9	10	11	12
7	8	9	10	11	12
7	8	9	10	11	12
7	8	9	10	11	12
7	8	9	10	11	12
7	8	9	10	11	12
7	8	9	10	11	12
7	8	9	10	11	12
7	8	9	10	11	12

Kultur- und Plenarsaal  
Prenzlau, Grabowstraße

### Notausgang

1	2	3	4	5	6
1	2	3	4	5	6
1	2	3	4	5	
1	2	3	4		
1	2	3	4		
1	2	3	4		
1	2	3	4		
1	2	3	4		
1	2	3	4	5	

Reihe 10  
Reihe 11  
Reihe 12  
Reihe 13  
Reihe 14  
Reihe 15  
Reihe 16  
Reihe 17  
Reihe 18

7	8	9	10	11	12
7	8	9	10	11	12
	8	9	10	11	12
		9	10	11	12
		9	10	11	12
		9	10	11	12
		9	10	11	12
		9	10	11	12
	8	9	10	11	12

### Einlass

## INFORMATION

Anrechtsinformation  
Eintrittspreise



Klassik am Weinberg

Foto: Elke Dieckhoff

### Preise für Konzertanrechte in Prenzlau

- 1. Kategorie Reihe 1-6  
im Kultur- und Plenarsaal
- 2. Kategorie Reihe 7-12  
im Kultur- und Plenarsaal
- 3. Kategorie Reihe 13-18  
im Kultur- und Plenarsaal
- Freie Platzwahl  
im Refektorium des Klosters

	Konzertreihe Unterhaltung		Konzertreihe Klassik		Konzertreihe Kammermusik
	voll	ermäßigt	voll	ermäßigt	
1. Kategorie Reihe 1-6 im Kultur- und Plenarsaal	90,00 €	55,00 €	80,00 €	55,00 €	
2. Kategorie Reihe 7-12 im Kultur- und Plenarsaal	75,00 €	45,00 €	65,00 €	45,00 €	
3. Kategorie Reihe 13-18 im Kultur- und Plenarsaal	60,00 €	40,00 €	55,00 €	40,00 €	
Freie Platzwahl im Refektorium des Klosters					50,00 €

*Ermäßigung erhalten Rentner, Erwerbslose, Schwerbeschädigte, Azubis und Studenten. Sie erhalten 20% Rabatt, wenn Sie ein Anrecht der Konzertreihe Unterhaltung und Klassik zusammen abschließen. Bei Werbung eines neuen Anrechts erhalten Sie 2 Freikarten für ein Sonderkonzert Ihrer Wahl.*

### Anrechtskonzerte im freien Verkauf in Prenzlau\*

- 1. Kategorie Reihe 1-6  
im Kultur- und Plenarsaal
- 2. Kategorie Reihe 7-12  
im Kultur- und Plenarsaal
- 3. Kategorie Reihe 13-18  
im Kultur- und Plenarsaal
- Freie Platzwahl  
im Refektorium des Klosters

	Konzertreihe Unterhaltung		Konzertreihe Klassik		Konzertreihe Kammermusik
	voll	ermäßigt	voll	ermäßigt	
1. Kategorie Reihe 1-6 im Kultur- und Plenarsaal	20,00 €	15,00 €	19,00 €	15,00 €	
2. Kategorie Reihe 7-12 im Kultur- und Plenarsaal	17,00 €	13,00 €	16,00 €	13,00 €	
3. Kategorie Reihe 13-18 im Kultur- und Plenarsaal	15,00 €	12,00 €	14,00 €	12,00 €	
Freie Platzwahl im Refektorium des Klosters					12,00 €

*Über alle Vorteile eines Anrechts und über die Anrechtsbedingungen informiert Sie gern Frau Elke Gruba unter (03984) 833974 sowie per E-Mail: [e.gruba@umkulturagenturpreussen.de](mailto:e.gruba@umkulturagenturpreussen.de). Schüler zahlen bei Vorlage ihres Schulausweises für die Konzertreihen sowie für Sonderkonzerte pauschal 4,00 €. Die Preise für DAS ANDERE-Konzert und die Sonderkonzerte entnehmen Sie bitte den jeweiligen Ankündigungen. Aufschlag Abendkasse im freien Verkauf: 2,00 €*



Foto: Matthias Dietze

Operngala Neuzelle

### Uckermärkische Kulturagentur

Grabowstraße 18, 17291 Prenzlau, Tel. (03984) 83 39 74

*Öffnungszeiten:*

*Mo 9.00-13.00 Uhr und Do 13.30-17.30 Uhr  
sowie nach Absprache*

### Stadtinformation Prenzlau

Marktberg 2, 17291 Prenzlau, Tel. (03984) 75 163

### Klostercafé im Dominikanerkloster

Uckerwieck 813, 17291 Prenzlau, Tel. (03984) 75 280

### Multikulturelles Centrum

Prenzlauer Allee 6, 17268 Templin, Tel. (03987) 55 10 63

### TMT Tourismus-Marketing Templin GmbH

Am Markt 19, 17268 Templin, Tel. (03987) 26 31

### Tourismusverein e.V. „Haus Uckermark“

Hoher Steinweg 17/18, 16278 Angermünde, Tel. (03331) 29 76 60

-----  
*Vorverkauf in Prenzlau*

-----  
*Vorverkauf in Templin*

-----  
*weitere Informationen*

**Kartenvorbestellungen** werden gelöscht, wenn sie zum festgelegten Zeitpunkt nicht abgeholt werden. Es besteht kein Anspruch auf Rücknahme und Umtausch von Karten für nicht wahrgenommene Konzerte. Auch in anderen Fällen können Karten grundsätzlich nicht zurückgenommen werden.

### Was Sie bei einem Konzertbesuch wissen sollten

Programm-, Termin- und Besetzungsänderungen sind nicht beabsichtigt, dennoch können sie notwendig werden.

Achten Sie bitte in diesem Zusammenhang auf unsere Veröffentlichungen und Presseinformationen.

Auf unseren Veranstaltungen werden Ton- und Bildaufnahmen gefertigt, die im Archiv der Uckermärkischen Kulturagentur gespeichert und für das Qualitätsmanagement verwendet werden.

Private Aufnahmen sind nicht gestattet.

### Vorbehalt

Die Verhandlungen mit einigen Gästen und Musikern über Engagements und Aufträge sind noch nicht abgeschlossen.

Die Ankündigungen stehen deshalb unter dem Vorbehalt eines schriftlichen Vertragsabschlusses.

## KULTURAGENTUR

Das Team und die Gremien  
der Uckermärkischen  
Kulturagentur



Jürgen Bischof



CD-Aufnahme in der Prenzlauer Marienkirche 2021

Geschäftsführender  
Direktor

Jürgen Bischof

Chefdirigent  
und Musikdirektor

Jürgen Bruns

Konzertmeisterin

Aiko Ogata

Künstlerisches  
Betriebsbüro

Elke Dieckhoff

Anrecht/Sekretariat

Elke Gruba

Öffentlichkeitsarbeit

Matthias Dietze

Notenwart/Archiv

Thilo Glöde/Jakub Rabizo

Techniker

Andreas Simon

Vorsitzender des  
Freundeskreises des  
Preußischen

Kammerorchesters e. V.

Dr. Eckhard Blohm

Vorsitzender des  
Aufsichtsrates

Horst Herrmann

Mitglieder des  
Aufsichtsrates

Bálint Gergely, Christian Hartphiel,  
Andreas Meyer, Thorsten Weißels

## IMPRESSUM

Herausgeber

Uckermärkische Kulturagentur gGmbH  
Preußisches Kammerorchester  
Geschäftsführender Direktor: Jürgen Bischof  
Grabowstraße 18, 17291 Prenzlau  
Tel.: (03984) 83 39 74, Fax: (03984) 83 57 857  
kontakt@umkulturagenturpreussen.de  
www.umkulturagenturpreussen.de

Redaktion

Matthias Dietze, Elke Dieckhoff, Jürgen Bischof und  
Jürgen Bruns (Texte zur Konzertreihe Klassik und Unterhaltung)

Druck

Druckerei Nauendorf, Angermünde

Titel

Foto/Gestaltung Matthias Dietze

Fotos

Matthias Dietze, Franz Roge, Mary Beuttenmueller, Soany Guigand,  
Jean Severin, Frank Eidel, Andrzej Maksymowicz-Raczynski, Malina Ebert,  
Bernhard Hansky, Peter Himsel, Elke Dieckhoff, Jürgen Bischof, Agenturen



Nach 4 Monaten Corona-Zwangspause: Konzert im Prenzlauer Klostergarten am 6. Juni 2021

## WIR DANKEN

*Engagement  
braucht Partner*

**Freundeskreis des Preußischen Kammerorchesters e. V.**  
*Gesellschafter der Uckermärkischen Kulturagentur*

**Landkreis Uckermark**  
*Städte und Gemeinden des Landkreises Uckermark*

**Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur  
des Landes Brandenburg**

**Stadt Prenzlau**



**Sparkasse Uckermark** *Hauptsponsor*  
**Bürgerstiftung der Sparkasse Uckermark**  
**Stiftung Uckermärkische Orgellandschaft**  
**Ucker-Ei GmbH**  
**UDG Uckermärkische Dienstleistungsgesellschaft mbH**  
**Ingenieurbüro Prof. Dr.-Ing. Dirk Werner & Dipl.-Ing. Nando Preß**  
**Fensterbau Schöpfer GmbH**  
**Geschenke mit Esprit**  
**Rotary Club Prenzlau**  
**Hotel Uckermark**  
**Wohnbau GmbH Prenzlau**  
**Dipl.-Volkswirtin Steffi Pyka**  
**Uckermärkischer Konzertchor Prenzlau e.V.**  
**IG Frauen und Familie Prenzlau e.V.**  
**Kreismusikschule Uckermark**  
**Dominikanerkloster Prenzlau**  
**Deutscher Musikrat**  
**Rundfunk Berlin-Brandenburg – rbbKultur**  
**Europäische Union · Euroregion Pomerania**  
**Uckermark Kurier - Prenzlauer Zeitung · Märkische Oderzeitung**  
**Evangelische und katholische Kirchengemeinden**

Unser Dank gilt auch den Gewerbetreibenden und Einzelhändlern, die uns durch das Aushängen unserer Konzertplakate bei der Werbung unterstützen.



## Eierlegen im Dreivierteltakt

Mit jedem gelegten Ei unterstützen wir die Kultur im Landkreis Uckermark.

**SCHÖPPER**  
FENSTER



### Heizkosten sparen

mit extrem dämmenden Fenstern

**Heizen Sie Ihr Geld noch zum Fenster raus?** Dann sollten Sie über neue, moderne Kunststofffenster nachdenken. Denn damit senken Sie die Heizkosten ganz erheblich. Diese Fenster leisten einen wichtigen Beitrag zur Energieeinsparung und zum Umweltschutz. Da bleibt die Wärme im Raum – und das Geld für Strom und Gas in Ihrem Geldbeutel.





FINE ARTS  
HOTEL UCKERMARK  
CATERING

Friedrichstraße 2  
Tel: 03984 / 364-00  
www.hoteluckermark.de



17291 Prenzlau  
Fax: 03984 / 364-299  
info@hoteluckermark.de

# Geschenke mit Esprit

Steffi Ohlbrecht-Firyn

Sparkassencenter • Georg-Dreke-Ring 60

17291 Prenzlau

Tel.: 03984/71218 • Fax 03984/ 831784



Die Musikschule des Landkreises Uckermark

## Kreismusikschule Uckermark

Hauptsitz Prenzlau · Nebenstellen in Angermünde und Templin

Anerkannte Musikschule im Land Brandenburg  
Mitglied im Verband deutscher Musikschulen e.V.

Wir beraten Sie gern über unser umfangreiches Angebot für Kinder,  
Jugendliche und Erwachsene. Rufen Sie uns an: Telefon (03984) 70 15 41

[www.kreismusikschule-uckermark.de](http://www.kreismusikschule-uckermark.de)

## **Dipl.-Volkswirtin Steffi Pyka**

### **Steuerberaterin**

Arbeitsgebiete:

- Laufende Buchhaltung / Lohnbuchhaltung
- Jahresabschlüsse / Überschussrechnungen
- Steuererklärungen aller Art
- Begleitung von Betriebsprüfungen
- Beratung zum nationalen und internationalen Steuerrecht der Bundesrepublik Deutschland

Büro: Schulzenstr. 1, 17291 Gramzow

E-Mail: [steffi.pyka@stb-gramzow.de](mailto:steffi.pyka@stb-gramzow.de)

Tel.: 039861 / 700 60

Fax: 039861 / 700 61



**DEINE OHREN  
WERDEN AUGEN  
MACHEN.  
IM RADIO, TV, WEB.**

**rbb / KULTUR**



# Zusammenhalt kann man proben.

**Musik fördern heißt  
Gemeinschaft stärken.**

Darum unterstützt die Sparkassen-Finanzgruppe viele spannende Musikprojekte. Vom Kinderchor bis zum Sinfoniekonzert, von der Breiten- bis zur Spitzenförderung. Damit in unserer Gesellschaft mehr Musik drin ist.

**Weil's um mehr als Geld geht.**



Sparkasse  
Uckermark

**Uckermärkische Kulturagentur**  
*gemeinnützige GmbH*

**Preußisches Kammerorchester**  
Konzertreihen · Gastspiele · Events

**Klassik in Dorfkirchen**  
Das Themenkonzert für die ganze Familie

**Uckermärkischer Orgelfrühling**  
Das Orgelfestival der  
Stiftung Uckermärkische Orgellandschaft

**Bebersee Festival**  
Das internationale Kammermusikfestival  
in der Schorfheide

**umtanzt**  
Das Balfolkfestival in der Uckermark

